

Protokoll über die 17. Sitzung des Kreisausschusses
am 02. März 2020

Beginn: 16:15 Uhr
Ende: 16:45 Uhr

Anwesende: Landrat, Herr Zanker
Jonas Urbach, CDU-Fraktion
Annette Lehmann, CDU-Fraktion
Andreas Henning, SPD-Fraktion
Iven Görbig, AfD-Fraktion
Karl-Josef Montag, Fraktion FW-UH
Jörg Kubitzki, Fraktion DIE LINKE

Verwaltung: Cindy Engelhardt-Schütze, Rechtsreferat
Uta Nowak, Liegenschaftsverwaltung
Katrin Vogler, Kinderfreundlicher Landkreis

Schriftführer: Andrea Junker, Kreistagsbüro

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung und Begrüßung
- 2 Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 3 Bestätigung der Tagesordnung
- 4 Einspruch gegen den Bescheid über Grunderwerbssteuer in Sachen Eigentumsübertragung 3-Felder-Halle (Seilerhalle) inklusive Nebengebäude
- 5 Ermächtigung des Landrates zur Unterzeichnung einer Vereinbarung zwischen der LEG und dem UHK zur gemeinsamen Vergabe IT Installation und Elektroinstallation für die Gebäude H001 und H002 Lindenhof 1 nach § 4 VgV nebst Vollmacht und Erteilung der Zustimmung/ Freigabe zum Vergabevorschlag der LEG nach gemeinsamer Vergabe.
- 6 Sonstiges

Zum TOP 01 – Eröffnung und Begrüßung

Der Landrat begrüßte die anwesenden Kreisausschussmitglieder.

Zum TOP 02 – Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Landrat stellte mit fünf anwesenden Kreisausschussmitgliedern die Beschlussfähigkeit fest.

Zum TOP 03 – Bestätigung der Tagesordnung

Der Landrat beantragte die Aufnahme folgenden neuen Tagesordnungspunktes im öffentlichen Teil im Rahmen der Dringlichkeit: „Sanierung und Erweiterung der Dreifeldsporthalle Salza-Halle, Vergabe Gebäudeautomation“.

Zur Begründung sei Folgendes zu sagen:

Einzelne Gewerke im Vorfeld zur Gebäudeautomation seien geringfügig im Zeitverzug, verursacht zum Beispiel durch Lieferschwierigkeiten oder fehlende Angebote. Jede vorfristige Vergabe müsse für das gesetzte Zeitfenster der Gesamtmaßnahme genutzt werden, um den Gesamttablauf der Baumaßnahme zu optimieren. Am 12. September 2020 solle das erste Spiel des THC ordnungsgemäß erfolgen.

Die Gebäudeautomation sei für noch für die Maßnahmen Schließtechnik an Türen, Schlösser, Tischler, Maler etc.) zwingend notwendig, damit alle Einbauten funktionieren und untereinander verbunden seien (Licht, Kabel usw.), um die Nachfolgearbeiten umzusetzen.

Da es für die Gebäudeautomation nur ein Angebot gegeben habe, konnte die Prüfung der Angebote schneller erfolgen als geplant und man wolle nun auch die Vergabe so schnell wie möglich durchführen. Er bitte um Zustimmung.

Es gab keine weiteren Wortmeldungen. Der Landrat rief über den Antrag im Rahmen der Dringlichkeit auf, den TOP „Sanierung und Erweiterung der Dreifeldsporthalle Salza-Halle, Vergabe Gebäudeautomation“ als neuen TOP 06 aufzunehmen. Der Antrag wurde einstimmig mit 5 Ja-Stimmen angenommen.

Der Landrat rief zur Abstimmung über die Tagesordnung auf. Diese wurde einstimmig mit 5 Ja-Stimmen bestätigt.

Bestätigte Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung und Begrüßung
- 2 Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 3 Bestätigung der Tagesordnung
- 4 Einspruch gegen den Bescheid über Grunderwerbssteuer in Sachen Eigentumsübertragung 3-Felder-Halle (Seilerhalle) inklusive Nebengebäude

- 5 Ermächtigung des Landrates zur Unterzeichnung einer Vereinbarung zwischen der LEG und dem UHK zur gemeinsamen Vergabe IT Installation und Elektroinstallation für die Gebäude H001 und H002 Lindenhof 1 nach § 4 VgV nebst Vollmacht und Erteilung der Zustimmung/ Freigabe zum Vergabevorschlag der LEG nach gemeinsamer Vergabe.
- 6 „Sanierung und Erweiterung der Dreifeldsporthalle Salza-Halle, Vergabe Gebäudeautomation“
- 7 Sonstiges

Herr Kubitzki erscheint zur Sitzung. Damit erhöht sich die Anzahl der stimmberechtigten Mitglieder auf sechs.

Zum TOP 04

Mit der Drucksache-Nr.: KA/156/2020 lag die Verwaltungsvorlage – Einspruch gegen den Bescheid über Grunderwerbssteuer in Sachen Eigentumsübertragung 3-Felder-Halle (Seilerhalle) inklusive Nebengebäude – vor.

Der Landrat verwies auf die Beschlussvorlage.

Frau Lehmann bat über das laufende Verfahren und das Ergebnis informiert zu werden.

Der Landrat sicherte dies zu.

Es gab keine weiteren Wortmeldungen. Der Landrat rief zur Abstimmung über die Beschlussvorlage auf.

Der Beschlusstext lautet:

„Der Landrat wird ermächtigt, gegen die Festsetzung von Grunderwerbssteuer gemäß dem Bescheid des Finanzamtes Suhl vom 05.02.2020 Einspruch einzulegen, die Aussetzung der Vollziehung des Bescheides zu beantragen und rein vorsorglich Stundungsantrag zu stellen.“

Der Beschluss wurde mehrheitlich mit 6 Ja-Stimmen angenommen und erhält die **Beschluss-Nr.: KA/156-17/20.**

Zum TOP 05

Mit der Drucksache-Nr.: KA/155/2020 lag die Verwaltungsvorlage – Ermächtigung des Landrates zur Unterzeichnung einer Vereinbarung zwischen der LEG und dem UHK zur gemeinsamen Vergabe IT Installation und Elektroinstallation für die Gebäude H001 und H002 Lindenhof 1 nach § 4 VgV nebst Vollmacht und Erteilung der Zustimmung/ Freigabe zum Vergabevorschlag der LEG nach gemeinsamer Vergabe – vor.

Der Landrat verwies auf die Beschlussvorlage. Die Zustimmung der LEG zur gemeinsamen Vergabe liege vor.

Es gab keine Wortmeldungen. Der Landrat rief zur Abstimmung über die Beschlussvorlage auf.

Der Beschlusstext lautet:

„1) Der Landrat wird ermächtigt, die „Vereinbarung über die gemeinsame Vergabe“ zwischen der Landesentwicklungsgesellschaft Thüringen mbH und dem Unstrut-Hainich-Kreis nebst Vollmacht zu unterzeichnen.

2) Der Landrat wird ermächtigt, die Zustimmung/ Freigabe zum Vergabevorschlag der LEG nach gemeinsamer Vergabe von LEG und UHK zum Teil A „IT-Installation“ des gemeinsamen Fachloses „Elektrotechnik“ zu erteilen.“

Der Beschluss wurde mehrheitlich mit 6 Ja-Stimmen angenommen und erhält die **Beschluss-Nr.: KA/157-17/20**.

Zum TOP 06

Mit der Drucksache-Nr.: KA/157/2020 lag die Verwaltungsvorlage – Sanierung und Erweiterung der Dreifeldsporthalle Salza-Halle, Vergabe Gebäudeautomation – vor.

Der Landrat verwies auf die Beschlussvorlage.

Herr Görbig gab bekannt, dass ein Parteifreund in leitender Position bei der Firma, die den Auftrag erhalten solle, arbeite. Sei er damit befangen?

Der Landrat verneinte. Befangen sei man, wenn man selbst oder ein nahes Familienmitglied in Verbindung mit der Firma stehe und einen persönlichen Vorteil von der Vergabe habe.

Es gab keine weiteren Wortmeldungen. Der Landrat rief zur Abstimmung über die Beschlussvorlage auf.

Der Beschlusstext lautet:

„Der Auftrag zur Erbringung der Leistungen zur Gebäudeautomation ergeht an die Firma Kieback & Peter GmbH & Co.KG , NL Erfurt, Weimarsche Straße 16 a in 99099 Erfurt mit einem Kostenumfang in Höhe von 183.694,42 € brutto.“

Der Beschluss wurde mehrheitlich mit 6 Ja-Stimmen angenommen und erhält die **Beschluss-Nr.: KA/158-17/20**.

Zum TOP 07 – Sonstiges

Der Landrat informierte über den aktuellen Stand der Inanspruchnahme des Kassenkredites per 28.02.2020:

- Saldierte Inanspruchnahme Kassenkredit - 11.114.599,98 EUR

Rückständige Kreisumlage per 26.02.2020

<i>Gemeinde</i>	<i>Betrag</i>	<i>Fälligkeit</i>
Sundhausen	9.480,99 EUR	02/2020
Bad Langensalza	110.190,08 EUR	06/2009 (Rechtsstreit anhängig)

Bei der Schulumlage gebe es keine Rückstände.

Frau Lehmann verwies auf die erhaltene Aufstellung über die festgelegten Sitzungstermine der Ausschüsse. Bedauerlicherweise hätten die meisten Ausschüsse keine festen Sitzungstermine festgelegt. Könne das Kreistagsbüro hier ein Signal geben, wenn sich Ausschuss-Sitzungen terminlich überschneiden?

Der Landrat antwortete, dass man plane, mit der Änderung der Geschäftsordnung auch feste Sitzungstermine der Ausschüsse in Vorbereitung der Kreistagssitzung festzulegen. Bis dahin werde das Kreistagsbüro dies entsprechend überwachen.

Es gab keine weiteren Wortmeldungen. Der Landrat gab bekannt, dass man nun, wie besprochen, den TOP „Bericht des Landrates zum Kinderfreundlichen Landkreis“ aus der letzten Sitzung des Kreisausschusses nachhole, der krankheitsbedingt verschoben werden musste.

Herr Urbach erscheint zur Sitzung. Damit erhöht sich die Anzahl der stimmberechtigten Mitglieder auf sieben.

Bericht und Präsentation zum Kinderfreundlichen Landkreis

Frau Vogler erläuterte anhand einer Power-Point-Präsentation die Initiative Kinderfreundlicher Landkreis, insbesondere die Aufgaben und Initiativen des Jahres 2019. Die Präsentation ergeht als Anlage zum Protokoll.

Es gab keine weiteren Wortmeldungen. Damit war die Sitzung des Kreisausschusses beendet.

Junker
Schriftführerin

bestätigt: Zanker
Landrat